

SIEMENS

HiPath 3000
HiPath AllServe
Hicom 150 E/H
optiset E basic

Bedienungsanleitung



Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Telefon optiset E basic an Ihrer HiPath 3000/HiPath AllServe.

Alle über Ihr Telefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet – bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion – bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung

Schritt für Schritt

Bedienschritte werden in der linken Spalte in logischer Reihenfolge grafisch dargestellt. Die Darstellungen haben folgende Bedeutungen:



Hörer abheben.



Hörer auflegen.



Gespräch führen.



Rufnummer oder Kennzahl eingeben.



Kennzahl eingeben.

+ oder –

Einstelltasten am Telefon drücken.



Ton hörbar.

Erfolgreich eingeleitete Funktionen/Prozeduren werden mit einem langegezogenen Ton (positiver Quittungston) bestätigt.

Abgewiesene Funktionen/Prozeduren werden mit einem unterbrochenen Ton (negativer Quittungston) signalisiert.



Taste drücken.



Leuchtende Taste drücken.



Blinkende Taste drücken.

Das Telefon optiset E basic



Ihr Servicetechniker kann die Standardbelegung nach Auftragserteilung Ihren Wünschen/Erfordernissen anpassen.

Wichtige Hinweise

	Betreiben Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeter Umgebung!
	Benutzen Sie nur Siemens Original-Zubehör → Seite 59! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.
	Öffnen Sie niemals das Telefon oder ein Beistellgerät! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.
	Das Telefon soll nicht mit färbenden oder aggressiven Flüssigkeiten, wie z. B. Tee, Kaffee, Säften oder Erfrischungsgetränken in Berührung kommen. Telefon pflegen → Seite 60.

CE-Kennzeichen



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Umweltschutz-Kennzeichen



Dieses Gerät wurde nach unserem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

So erreiche ich eine Funktion

... mit Kennzahlen

Die Funktionen Ihres Systems sind **über Kennzahlen aufrufbar**, z. B.:



Anrufschutz einschalten.



Anrufschutz ausschalten.

Kennzahlen zum Aktivieren oder Einschalten von Funktionen beginnen immer mit Drücken der Stern Taste, Kennzahlen zum Deaktivieren, Ausschalten oder Löschen immer mit der Quadrattaste.

Die Kennzahlen können eine bis drei Ziffern enthalten.

Im **Anhang** (Kurzbedienungsanleitung) finden Sie eine alphabetische Übersicht der möglichen Funktionen mit zugehöriger Kennzahl.



Hat Ihr Servicetechniker entsprechend Ihren Wünschen/Erfordernissen, abweichend von der Standardbelegung, Funktionen auf Tasten gespeichert, können Sie einfach durch Drücken der Taste die Funktion ausführen.

... mit einer Funktionstaste

Funktionen, für die eine Taste eingerichtet ist, können Sie direkt aufrufen, z. B.



Taste "Rückfrage" drücken. Funktion wird – sofern in der aktuellen Situation möglich – ausgeführt.

So erreiche ich eine Funktion	5
... mit Kennzahlen	5
... mit einer Funktionstaste	5



Basis- und Komfortfunktionen

Anrufe annehmen und Telefonieren10

Anruf annehmen	10
Lauthören im Raum während des Gesprächs	10
Zweitanruf nutzen	11
Zweitanruf (Anklopfen) annehmen	11
Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben	11
Signalton (Anklopftön) ein-/ausschalten	12
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen	12
Anrufe abweisen	12
Briefkasten nutzen	13
An einen Termin erinnert werden	13
Über Lautsprecher angesprochen werden	13
Anrufschutz ein-/ausschalten	14
Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)	14
Mikrofon aus-/einschalten	14
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen	15

Anrufen17

Wählen	17
Mit aufliegendem Hörer wählen	17
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken	18
Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen	18
MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen	18
Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline	19
Leitung vormerken/reservieren	19
Rufnummer zuweisen (nicht für USA)	20
Signal zum Netz senden	20
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen	20

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren21

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)	21
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)	21
Konferenz führen	22
Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)	22
Konferenz verlassen	22
Konferenz auslösen (durch Einberufer)	22
ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)	22
Gespräch weitergeben	23
...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe	23
Gespräch parken	24
Geparktes Gespräch übernehmen	24
Gehaltenes Gespräch übernehmen	24

Über gespeicherte Ziele anrufen25

Wahl wiederholen	25
Mit individuellen und zentralen Kurzzurufnummern wählen	25

Verbindungskosten überprüfen/zuordnen26

Mit Kostenverrechnung anrufen	26
-------------------------------------	----

Bei nicht erreichten Zielen27

Rückruf nutzen	27
Rückruf speichern	27
Rückruf annehmen	27
Gespeicherte Rückrufe löschen (alle)	27
Anklopfen – sich bemerkbar machen	28
Aufschalten – in ein Gespräch eintreten	28

Telefon einstellen29

Ruftonlautstärke ändern	29
Ruftonklangfarbe ändern	29
Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern	29
Telefon gegen Missbrauch sperren	30
Persönlichen Schlosscode speichern	31

Rufnummern und Termine speichern32

Individuelle Kurzzurufnummern speichern	32
Termine speichern	32

Telefon überprüfen	33
Funktionalität prüfen	33
Anrufe umleiten	34
Variable Anrufumleitung nutzen	34
Nachtschaltung nutzen	35
Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)	36
Weitere Funktionen nutzen	37
Info (Nachricht) senden	37
Gesendete Info löschen	37
Infos entgegennehmen	37
Anderes Telefon wie das eigene benutzen	38
Rufnummer tauschen (Endgerätetausch/Umziehen/Relocate)	39
Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)	40
Mithören/Geheimes Aufschalten	41
Raum überwachen (Babyphone)	41
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren	42
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren	43
Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)	43
Angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei HiPath 3500/3550/3700/3750)	45
Schalter betätigen	46
Personen suchen (nicht für USA)	46
Einfach-PSE	46
Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)	47

 **Team- und Chef/Sekretär-Funktionen**

Team/Chef/Sekretariat mit zugewiesenen Leitungen	48
Anrufe für Leitungen umleiten	48
Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)	49

Weitere Teamfunktion nutzen 50

Gruppenruf ein/ausschalten 50
 Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen 51
 Ruf zuschalten 51
 Anrufe bei Anrufverteilung (UCD) 52

↓ **Anlagenvernetzung über LAN (PC-Netz)**

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz) 53

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf 53
 Anrufumleitung nachziehen 54
 Nachtschaltung nutzen 55
 Ruf zuschalten 56
 Schalter betätigen 57
 Tür öffnen 58

↓ **Rund ums Telefon**

Dokumentation 59

Bedienungsanleitung nachbestellen (nicht für USA) 59
 Bedienungsanleitung im Internet 59
 Zubehör bestellen 59

Ratgeber 60

Telefon pflegen 60
 Funktionsstörungen beheben 60

Stichwortverzeichnis 61

↓ **Kurzbedienungsanleitung (Anhang)**

Schritt für Schritt

Anrufe annehmen und Telefonieren

Ihr Telefon läutet standardmäßig mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Anruf annehmen

Das Telefon läutet.

Hörer abheben.



Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:

Hörer auflegen.



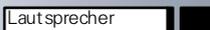
Taste drücken.

Lauthören im Raum während des Gesprächs

Sie können andere Personen im Raum am Gespräch beteiligen. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

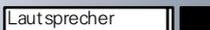
Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Einschalten:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Ausschalten:



Taste drücken. Lampe erlischt.

Schritt für Schritt

Zweitanruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar. Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.

Den Zweitanruf oder den Signalton können Sie auch verhindern → Seite 11.

Zweitanruf (Anklappen) annehmen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgegennehmen



Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.

Zweitanruf entgegennehmen. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen:



Taste drücken und zwei Sekunden warten.

oder



(je nach Konfiguration)

Taste 2x drücken.

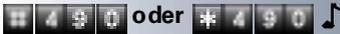
Zweitanruf (automatisches Anklappen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf → Seite 11 durch automatisches Anklappen signalisiert wird.

Schritt für Schritt



Hörer abheben.



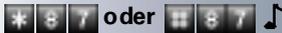
Kennzahl für "aus(verhindern)" oder "ein (erlauben)" eingeben.

Signalton (Anklopfen) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton bei Zweitanrufen (ca. alle sechs Sekunden) unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.



Hörer abheben.



Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.

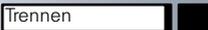


Anruf im Team übernehmen → Seite 51.

Anrufe abweisen

Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen. Der Anruf wird dann an einem anderen festlegbaren Telefon (Systembetreuung fragen) signalisiert.

Das Telefon läutet.



Taste drücken.

Kann ein Anruf nicht abgewiesen werden, läutet Ihr Telefon weiter.

Schritt für Schritt

Briefkasten nutzen

Sind Nachrichten für Sie eingetroffen, hören Sie nach Abheben des Hörers einen Sonderwählton (schwirren-der Dauerton) oder eine Ansage.



oder

Nachricht/Info

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Leuchtende Taste drücken.

Verbindung mit Absender der Nachricht oder zum Sprachspeichersystem wird aufgebaut.

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert
→ Seite 32. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.



Ihr Telefon läutet

Hörer abheben und wieder auflegen.



Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird.

Über Lautsprecher angesprochen werden

Sie werden von einer Kollegin oder einem Kollegen über Lautsprecher direkt angesprochen. Vor der Durchsage hören Sie einen Signalton.

Sie können über den Hörer direkt antworten.

Hörer abheben und antworten.



Selbst Kollegin/Kollegen direkt ansprechen
→ Seite 18.



Schritt für Schritt

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).

Hörer abheben.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Ein Sonderwählton erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.

Sie führen ein externes Gespräch.

Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

Mikrofon aus-/einschalten

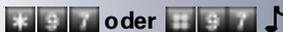
Um das Mithören des Gesprächspartners, z. B. bei einer Rückfrage im Raum, zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers zeitweise ausschalten

Voraussetzung: Eine Verbindung besteht, das Mikrofon ist eingeschaltet.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Mikrofon wieder einschalten:

Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.



Schritt für Schritt

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Sind Sie berechtigt eine **Türfreigabe** zu erteilen (Systembetreuung fragen), kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock).

Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder



Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 58!

Tür öffnen mit Code (an der Tür):



Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Türruf signalisiert oder nicht.

Schritt für Schritt



Hörer abheben.



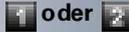
Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "00000"
(Systembetreuung fragen).



Art der Türfreigabe eingeben. 1 = freigegeben mit Ruf,
2 = freigegeben ohne Ruf = die Tür kann ohne Klingelruf
geöffnet werden.

Türfreigabe ausschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufen



Wählen



Hörer abheben.



Intern: Rufnummer eingeben.
Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:

Hörer auflegen.

oder

Trennen



Taste drücken.

Mit aufliegenderm Hörer wählen



Intern: Rufnummer eingeben.
Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer meldet sich über Lautsprecher:

Hörer abheben.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:

Lautsprecher



Taste drücken. Lampe erlischt.

oder

Trennen



Taste drücken.

Schritt für Schritt

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim extern Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.

Hörer abheben.



Kennzahl für "unterdrücken" oder "weitergeben" eingeben.

Die Systembetreuung kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können über angeschlossene Lautsprecher (Systembetreuung fragen) oder bei einem internen Teilnehmer, der über ein optiset E-Systemtelefon verfügt, ohne dessen Zutun eine Lautsprecherdurchsage machen.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Rufnummer eingeben.

MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftssystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**M**ehr-**F**requenzwahl-**V**erfahren) aussenden.

Sie haben eine Verbindung hergestellt.



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Mit den Tasten "0" bis "9", "*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.

Schritt für Schritt



Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.
Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit (= Röchelschaltung)** aufgebaut.

Leitung vormerken/reservieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservieren.

Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf.



Hörer abheben.



Extern-Kennzahl eingeben. Die externe Leitung ist belegt, Sie hören den Besetztton. Ca. 5 Sekunden warten, bis der Besetztton endet.
Die Leitung ist reserviert.



Hörer auflegen.

Vorgemerkte Leitung wird frei:

Ihr Telefon läutet.



Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton.



Externe Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonsanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Externe Rufnummer wählen.

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Kommunikationsplattformen einleiten zu können (wie z. B. "Rückfrage"), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung über eine analoge Leitung hergestellt.



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihr Telefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Teilnehmers, für den gewählt werden soll, eingeben.



Gewünschte Rufnummer eingeben (Extern mit Extern-Kennzahl).

Schritt für Schritt

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

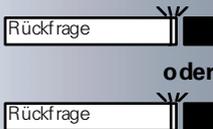
Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.



Taste drücken. Lampe blinkt.

Zweiten Teilnehmer anrufen.

Zurück zum ersten Teilnehmer:



Taste drücken und zwei Sekunden warten.

(je nach Konfiguration)

Taste 2x drücken.

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)



Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe blinkt weiter.

Gesprächspartner zu Dreierkonferenz zusammenschalten



Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Gesprächspartner miteinander verbinden



Hörer auflegen.

Schritt für Schritt

Konferenz führen

Bei einer Konferenzschaltung sprechen Sie mit bis zu vier anderen Gesprächspartnern gleichzeitig. Es kann sich um externe und interne Teilnehmer handeln.

Hörer abheben.

Ersten Teilnehmer anrufen.

Taste drücken. Lampe blinkt.

Zweiten Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

Ein Ton signalisiert alle 30 Sekunden (abschaltbar, Systembetreuung fragen), dass eine Konferenz besteht.

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet:

Taste drücken und zwei Sekunden warten.
(je nach Konfiguration)

Taste 2x drücken.

Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern (durch Einberufer)

Taste drücken. Lampe blinkt.

Neuen Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

Taste drücken. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.
usw.

Konferenz verlassen

Hörer auflegen.

Konferenz auslösen (durch Einberufer)

Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)

Taste drücken. Lampe blinkt.

Kennzahl eingeben.



oder



Schritt für Schritt

Rückfrage



Gespräch weitergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, übergeben Sie die Verbindung.

Taste drücken. Lampe blinkt.

Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.

Gespräch evtl. ankündigen.

Hörer auflegen.

...nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie ein bestehendes Gespräch einer Gruppe von Teilnehmern → Seite 50 per Direktansprechen (Durchsage → Seite 18) ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe den Gesprächswunsch entgegen, können Sie das wartende Gespräch übergeben.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Rufnummer der Gruppe eingeben.

Gespräch per Durchsage ankündigen.

Nimmt ein Teilnehmer der Gruppe das Gespräch entgegen, sind Sie mit diesem verbunden.

Hörer auflegen.



Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

Schritt für Schritt

Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.



Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer bereits belegt, hören Sie den negativen Quittungston. Bitte eine andere Nummer eingeben.



Hörer auflegen.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben.

Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

Gehaltenes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche liegen auf Halten. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Leistungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Über gespeicherte Ziele anrufen

Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählte externe Rufnummer wird automatisch gespeichert.

Diese können Sie auf Tastendruck wieder wählen.

Hörer abheben.

Taste drücken.

Wahlwiederholung



Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), werden auch eingegebene Projektkennzahlen → Seite 26 abgespeichert.

Mit individuellen und zentralen Kurzzrufnummern wählen

Voraussetzung: Sie haben individuelle → Seite 32, die Systemsteuerung hat zentrale Kurzzrufnummern gespeichert.

Hörer abheben.

Taste drücken.

Kennzahl eingeben.

Kurzzrufnummer eingeben.

"*0" bis *9" = individuelle Kurzzrufnummer.

"000" bis "999" = zentrale Kurzzrufnummer (Systembetreuung fragen).

Kurzwahl



oder



Schritt für Schritt

Verbindungskosten überprüfen/ zuordnen

Mit Kostenverrechnung anrufen

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Projektkennzahl eingeben.

evtl.



Eingeben (Je nach Konfiguration notwendig; Systembetreuung fragen).



Externe Rufnummer eingeben.



Sie können auch während eines externen Gespräches die Projektkennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Bei nicht erreichten Zielen ...

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen.

Sie erhalten den Rückruf,

- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich.

Rückruf 

oder

Rückfrage  * 5 8

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon läutet. Die Taste Rückruf leuchtet (wenn vorhanden).



Hörer abheben. Ruf ton hörbar.

Gespeicherte Rückrufe löschen (alle)



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt



Anklopfen – sich bemerkbar machen

Sie wollen den besetzten Angerufenen dringend erreichen.

Hörer abheben.

Interne Rufnummer eingeben.

Warten (ca. 5 Sekunden) bis der Besetztton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren → Seite 11.



Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindern → Seite 11.

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), hören Sie sofort den Freiton.

Aufschalten – in ein Gespräch eintreten

Nur möglich, wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetztton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

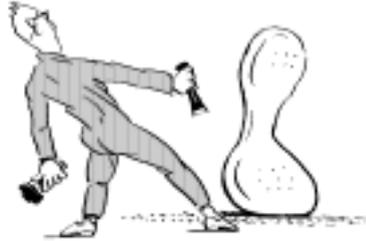
Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, erscheint: "Aufschalten: (Ruf-Nr. oder Name)".

Sie können sofort sprechen.

Schritt für Schritt

Telefon einstellen



Ruftonlautstärke ändern

- + **oder** – Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
1 Taste drücken.
- + **oder** – Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
- + – **zugleich** Speichern.

Ruftonklangfarbe ändern

- + **oder** – Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.
2 Taste drücken.
- + **oder** – Klangfarbe ändern. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.
- + – **zugleich** Speichern.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern

- Sie führen ein Gespräch.
- + **oder** – Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.
- + – **zugleich** Speichern.

Schritt für Schritt

Telefon gegen Missbrauch sperren

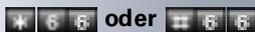


Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon während Ihrer Abwesenheit benutzen.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet → Seite 31.

Telefon ab-/aufschließen:

Hörer abheben.



Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen" eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben → Seite 31.



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 43 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Persönlichen Schlosscode speichern

Um die Funktionen

- Telefon gegen Missbrauch schützen → Seite 30
- Anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen → Seite 38
- Rufnummer tauschen → Seite 39

nutzen zu können, müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.

Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".



Neuen Code eingeben.



Neuen Code wiederholen.



Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code auf "00000" zurücksetzen.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 43 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Rufnummern und Termine speichern

Individuelle Kurzurufnummern speichern

Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzurufnummern *0 bis *9 wählen → Seite 25.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Kurzurufnummer *0 bis *9 eingeben.



Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben (ca. 5 Sekunden warten).

Termine speichern

Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden → Seite 13. Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Telefon überprüfen

Funktionalität prüfen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons überprüfen.

Voraussetzung: Das Telefon ist im Ruhezustand.

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Ist alles in Ordnung,

- blinken alle Lampen am Telefon und
- das Rufsignal ertönt.



Schritt für Schritt

Anrufe umleiten

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (externes Ziel: je nach Systemkonfiguration möglich).



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 54!



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



1 oder 2 oder 3

Gewünschte Umleitungsart eingeben:

1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 55!

Einschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Innerhalb von 5 Sekunden Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

oder



Kennzahl eingeben oder keine Eingabe (= Nachtschaltung standard).

Ausschalten:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Anrufe auf der Ihnen zugeordneten Mehrfachrufnummer MSN (=Durchwahlrufnummer) direkt im Betreibernetz umleiten.

So können Sie z. B. Ihren Telefonanschluss abends zu Ihrer Privatwohnung umschalten.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:

1 = sofort, 2 = unbeantwortete Rufe, 3 = im Besetztfall



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

Umleitung ausschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Eingeschaltete Umleitungsart eingeben.

1 = sofort, 2 = unbeantwortete Rufe, 3 = im Besetztfall



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Funktionen nutzen

Info (Nachricht) senden

Sie können Teilnehmern mit einem Systemtelefon kurze Textnachrichten (Infotexte) senden. Am optiset E entry und optiset E basic werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch signalisiert.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer des Empfängers eingeben.

Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen. Kennzahl eingeben.

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 0 = Bitte um Rückruf | 5 = Fax/Telex abholen |
| 1 = Besuch wartet | 6 = Bitte zum Diktat |
| 2 = Achtung Termin | 7 = Bitte kommen |
| 3 = dringender Anruf | 8 = Bitte Kaffee bringen |
| 4 = nicht stören | 9 = verlasse Büro |

Gesendete Info löschen



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Infos entgegnehmen

Sind Nachrichten für Sie eingetroffen, hören Sie nach Abheben des Hörers einen Sonderwählton oder eine Ansage.



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Nachricht/Info

Leuchtende Taste drücken.

Verbindung mit Absender der Nachricht oder zum Sprachspeichersystem wird aufgebaut.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für ein eingehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.



Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

Schritt für Schritt

Rufnummer tauschen (Endgeräte-tausch/Umziehen/Relocate)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihre Rufnummer auf jedes andere vorhandene Telefon legen.

Ihr bisheriges Telefon erhält dann die alte Rufnummer Ihres neuen Telefons; die Rufnummern samt Einstellungen (z. B. programmierte Tasten) der Telefone werden getauscht.

Voraussetzung: Ihr altes und neues Telefon sind jeweils das erste Telefon am Anschluss. Die Telefone sind im Ruhezustand.

Folgende Prozedur wird am neuen Telefon durchgeführt.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Eigene Rufnummer eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben → Seite 31.
(Nicht notwendig, wenn Sie noch keinen Code festgelegt haben.)



Kennzahl eingeben.



Sie können aber auch Ihr Telefon an einen anderen Anschluss anstecken und die Prozedur durchführen.

Schritt für Schritt

Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr. unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
- Rückruf-Aufträge



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Mithören/Geheimes Aufschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer eingeben.

Raum überwachen (Babyphone)

Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Beim dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

Zu überwachendes Telefon aktivieren:



Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.



Kennzahl eingeben.

Zu überwachendes Telefon deaktivieren:



Hörer auflegen.

Raum überwachen:



Hörer abheben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.

Schritt für Schritt

Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assoziierter Dienst):

- Anrufsschutz,
Kennzahl *97/#97 → Seite 14
- Anrufumleitung,
Kennzahl *11, *12, *13/#1 → Seite 34
- Telefon ab-/aufschließen,
Kennzahl *66/#66 → Seite 30
- Ruf zuschalten,
Kennzahl *81/#81 → Seite 51
- Gruppenruf,
Kennzahl *85/#85 → Seite 50
- Dienste/Funktionen zurücksetzen,
Kennzahl #0 → Seite 40
- Schalter betätigen,
Kennzahl *90/#90 → Seite 46
- Nachtschaltung,
Kennzahl *44/#44 → Seite 35
- Termine,
Kennzahl *65 → Seite 32



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – und evtl. Prozedur eingeben.

Schritt für Schritt

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funktion sein Telefon wieder aufschließen.



oder



Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.

Kennzahl für abschließen eingeben.

Kennzahl für aufschließen eingeben.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren bzw. deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 → Seite 40
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1 → Seite 34
- Telefon ab-/aufschließen, Kennzahl *66/#66 → Seite 30
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl *93 → Seite 31
- Info (Nachricht senden), Kennzahl *68/#68 → Seite 37
- Ruf zuschalten, Kennzahl *81/#81 → Seite 51
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 → Seite 50
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 → Seite 18
- Tür öffnen, Kennzahl *61 → Seite 15
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 → Seite 16
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 → Seite 46

Schritt für Schritt

- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 → Seite 14
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl *7 → Seite 25
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83 → Seite 42

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen. Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt. Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Schritt für Schritt

Angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei HiPath 3500/3550/3700/3750)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftssysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Rückfrage



Taste drücken. Lampe blinkt. Kennzahl eingeben.

Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

- Eingaben im Blockmodus
 - Daten eingeben.
 - Eingabe abschließen
- oder
- Eingaben im Online-Modus:
 - Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.
 - Kennzahl eingeben.
 - Daten eingeben.



oder



Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten. Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 57!



Hörer abheben.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Schalter eingeben.

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Ja nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

Einfach-PSE

Personen suchen:

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung → Seite 51, eine Anrufumleitung → Seite 34 oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben.

Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Schritt für Schritt



Melden am nächstgelegenen Telefon:

Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Eigene Rufnummer eingeben.

Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)

Personen suchen:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Gesuchten eingeben.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Eigene Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Team/Chef/Sekretariat mit zugewiesenen Leitungen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Leitungen vorhanden sind. Über die Ihnen zugewiesene Leitung können Sie wie gewohnt Ihre Gespräche abwickeln.

Außerdem können Sie für die Leitungen Ihrer Gruppe eine Anrufumleitung oder eine Rufumschaltung aktivieren.

Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Leitungen Ihrer Gruppe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich). Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese für alle Teilnehmer Ihrer Gruppe.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.



Gewünschte Umleitungsart eingeben:
1= alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt



Ist eine Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet, ertönt beim Belegen ein Sonderwählton.

Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.

Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Einschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Weitere Teamfunktion nutzen

Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, denen mehrere Leitungen zugewiesen wurden. → Seite 48.

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten.

 Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 53!

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:



Hörer abheben.

 **8 5** oder  *** 8 5** 

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen oder zu einer Gruppe mit Leitungen (auch Chef/Sekretariat):



Hörer abheben.

 **8 5** oder  *** 8 5**

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

 **8 5**
oder
 *** 8 5** 

Kennzahl für "alle Gruppen aus" eingeben.

Kennzahl für "alle Gruppen ein" eingeben.

Schritt für Schritt



Gruppen-/Leistungsnummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.



Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leistungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuungsfragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 56!

Telefone für die Rufzuschaltung speichern:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer eingeben.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufe bei Anrufverteilung (UCD)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmer (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden.

Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugewiesen, der die längste Ruhephase hatte.

Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden:



Hörer abheben.

* 4 0 1 oder # 4 0 1

Kennzahl für "anmelden" oder "abmelden" eingeben.



Zum Anmelden Identifikationsnummer ("Bearbeiter:") eingeben (Systembetreuung fragen).



Hörer abheben.

4 0 2 oder * 4 0 2

Kennzahl für "nicht verfügbar" oder "verfügbar" eingeben.

Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten:

Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräch Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestellte Zeitspanne oder bis Sie sich wieder zurückmelden aus der Anrufverteilung genommen.



Sie haben oder hatten eine UCD-Verbindung.

* 4 0 3 oder # 4 0 3

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Hörer abheben.

* 4 0 4 oder # 4 0 4

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Schritt für Schritt

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)

Ist Ihr Telefon in eine HiPath AllServe - Umgebung eingebunden, sind mehrere HiPath 3000 über ein LAN (Local Area Network, z. B. firmeneigenes PC-Netz) miteinander verbunden. Sie telefonieren über das LAN (PC-Netz).

Ist dies der Fall, müssen Sie bei einigen Funktionen bestimmte Besonderheiten beachten. Diese sind nachfolgend beschrieben.

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf

Voraussetzung: Sie gehören zum Sammelanschluss/Gruppenruf → Seite 50 einer anderen HiPath 3000:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der anderen HiPath 3000 eingeben.



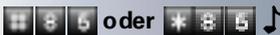
Eingeben.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Eingeben.



Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen einer anderen HiPath 3000:



Gruppennummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufumleitung nachziehen

Von anderen Telefonen der HiPath AllServe - Umgebung können Sie eine Anrufumleitung → Seite 34 für Ihr Telefon ein-/ausschalten.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der Ihr Telefon angeschlossen ist.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



Eingeben.

Einschalten:



Kennzahl eingeben.



1 oder *2 oder *3

Gewünschte Umleitungsart eingeben:

1 = alle Anrufe, 2 = nur externe Anrufe, 3 = nur interne Anrufe



Rufnummer des Ziels eingeben (Externe Ziele mit Extern-Kennzahl).

Ausschalten:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Nachtschaltung nutzen

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie auch Telefone anderer HiPath 3000-Kommunikationsplattformen als Nachtziel → Seite 35 festlegen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten.



Eingeben.

Einschalten:



Kennzahl eingeben.



Innerhalb von 5 Sekunden Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

Ausschalten:



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon auch an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen signalisieren lassen
→ Seite 51.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer eingeben.



Eingeben.

Löschen von allen rufgeschalteten Telefonen:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Schritt für Schritt

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Schalter → Seite 46 in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Schalter betätigt werden soll.



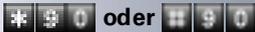
Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Schalter betätigen.



Eingeben.



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Schalter eingeben.

Schritt für Schritt

Tür öffnen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Türöffner → Seite 15 von anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Türöffner betätigt werden soll.



Eingeben.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Türöffner betätigen.



Eingeben.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Dokumentation

Bedienungsanleitung nachbestellen (nicht für USA)

Diese Bedienungsanleitung ist über die Siemens-Vertriebsorganisation nachbestellbar:

- in Papierform in einer Beipacktüte unter der Bestellnummer A31003-M1550-B830-5-19 (auch in anderen Sprachen),
- in elektronischer Form (HTML und PDF) auf CD-ROM unter der Bestellnummer P31003-H1012-C130-*~6Z19 (7-sprachig).



Für Auskünfte und Bestellung wenden Sie sich an die Systembetreuung.

Bedienungsanleitung im Internet

Sie können die vorliegende Bedienungsanleitung als Datei aus dem Internet herunterladen:

<http://www.hipath.com>

Die Bedienungsanleitung liegt im PDF-Format vor. Dazu benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Herunterladen aus dem Internet benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang und einen WWW-Browser, z. B. Netscape Communicator oder Microsoft Internet Explorer.

Zubehör bestellen

Mit folgendem Zubehör passen Sie Ihr Telefon Ihren individuellen Bedürfnissen an:

optiset E privacy module:

Beistellgerät zur Sprachverschlüsselung von Gesprächen.

optiLog 4me (for me):

ein Zusatzmodul für digitale Sprachaufzeichnung.



Einzelheiten zu den genannten Produkten entnehmen Sie bitte dem Datenblatt für optiset-E-Telefone.

Ratgeber



Telefon pflegen

- Pflegen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatik-tuch. Kein trockenes Tuch verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät bei starker Verschmutzung mit verdünntem, tensidhaltigen Neutralreiniger, z. B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reini-ger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch (nur Wasser).
- Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reini-gungsmittel, auch kein Scheuermittel!

Funktionsstörungen beheben

Gedrückte Taste reagiert nicht:

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

Telefon klingelt nicht bei Anruf:

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist. Nach Abheben des Hörers hören Sie einen Sonderwählton. Wenn ja, Anruf-schutz ausschalten → Seite 14.

Externe Rufnummer lässt sich nicht wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon abgeschlossen ist. Nach Abheben des Hö-rers hören Sie einen Sonderwählton. Wenn ja, schließen Sie das Telefon auf → Seite 30.

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zuerst an Ihre Systembetreuung. Bei nicht behebbaren Störungen muss diese den Kundendienst verständigen!

Stichwortverzeichnis

A

Adapter	59
Agenten	52
Aktoren	46
Amt anrufen	17
Anklopfen	28
annehmen	11
ohne Ton	12
Anklopfen ein-/aus	12
Anruf	
abweisen	12
annehmen	10
Türsprechstelle	15
übernehmen, gezielt	12
übernehmen, Gruppe	51
umleiten	34
umleiten im Team	48
umleiten MSN im Amt	36
verteilen	52
Anrufschutz	14
Anrufsignal	10
Anrufumleitung	34
MSN im Amt	36
Anrufverteilung	52
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe	20
Assoziierter Dienst	42
Aufschalten	28, 41
Automatischer Verbindungsaufbau	19
Automatisches Anklopfen	
verhindern/erlauben	11

B

Babyphone	41
Bedienprinzip	5
Bedienschritte	2
Bedienungsanleitung	
HTML-Format	59
nachbestellen	59
PDF-Format	59
Belegen freier Tasten	32
Briefkasten	13

C

CE-Kennzeichen	4
Chef/Sekretariat-Funktionen	48
Codeschloss	
für ein Telefon	30
zentral	43

D

Dienste zurücksetzen	40
Direct Inward System Access	43
Direktansprechen	18
Direktantworten	13
DISA	43
Dreierkonferenz	21
Durchsage	18
Durchwahlnummer zuweisen	20

E

Einfach-PSE	46
Einstellungen am Telefon	29
Empfangslautstärke	10, 29
Endgerätetausch	39
Engerätetest	33
Extern telefonieren	17
Extern-Kennzahl	17

F

Fangen	14
Flex Call	38
Freie Tasten programmieren	32
Funktionalität prüfen	33
Funktionen	
für anderes Telefon ein-/aus	42
von extern nutzen	43
zurücksetzen	40
Funktionsstörungen	60

G

Geheimes Aufschalten	41
Gespräch	
annehmen	10
aus Halten übernehmen	24
aus Parken übernehmen	24
parken	24

übergeben	23
übergeben nach Durchsage	23
Gesprächslautstärke	10, 29
Gruppenruf	50

H

Hinweise	4
HiPath AllServe	
Aktoren	57
Anrufumleitung nachziehen	54
Gruppenruf	53
Nachtschaltung	55
Rufzuschalten	56
Sammelanschluss	53
Schalter	57
Tür öffnen	58
Hotline	19
HTML-Format	59

I

Individuelle Kurzwahl	25, 32
Info(text)	
empfangen	37
entgegennehmen	37
löschen/anzeigen	37
senden	37
Intern wählen	17
IP-Telefonie	53

K

Komfort-PSE	47
Konferenz	21
Kostenverrechnung	26
Kurzwahl	
individuell speichern	32
wählen	25
zentral	25

L

Lampen=Leuchdiode LED	3
LAN-Telefonie	53
Lauthören	10
Leitung vormerken	19
Leitungstasten im Team	48

M

Makeln	21
Mehrfachrufnummer MSN umleiten	36
MFV-Nachwahl (Tonwahl)	18
Mithören	
ohne Ton	41
Mobil telefonieren	38
MSN im Amt umleiten	36

N

Nachbearbeitungszeit	52
Nachricht(text)	
empfangen	37
entgegennehmen	37
löschen/anzeigen	37
senden	37
Nachtschaltung	35
Nachwahl	18

O

optiset E adapter	59
-------------------------	----

P

Parken (Gespräch)	24
PDF-Format	59
Personensucheinrichtung PSE	46
Persönliche Identifikationsnummer	31
Pflege des Telefons	60
PIN	31
PKZ Projektkennzahl	26
Programmieren freier Tasten	32
Programmierungen am Telefon	29
Projektgespräche	26

R

Raumüberwachung	41
Reinigen des Telefons	60
Relocate	39
Röcheln	19
Rückfrage	21
Ruf umschalten	
im Chef/Sekretariat	49
Ruf zuschalten	51
Rufnummer	

Anzeige ausschalten	18	Türfreigabe	16
unterdrücken	18	Türsprechstelle	15
zuweisen	20		
Rufnummer tauschen	39		
Rufnummernunterdrückung	18		
Ruftonklangfarbe	29		
Ruftonlautstärke	29		
		U	
S		Übergabe (Gespräch)	23
Sammelanschluss	50	nach Durchsage	23
Schalter	46	Übergreifendes Löschen	40
Schlosscode speichern	31	Übernahme (Anruf)	12, 51
Sekretariat-Funktionen	48	Umleitung	34
Selbsttätiger Verbindungsaufbau	19	Mehrfachrufnummer MSN	36
Signal zum Netz	20	Umziehen mit Telefon	39
Signalton bei Anknöpfen ein-/aus	12	Umzugsfunktion	39
Sonderwählton	13		
Sperren/Entsperren	30	V	
Störungen	60	Variable Anrufumleitung	34
Symbolerklärungen	2	Verbindungsaufbau	
		selbsttätig	19
		Verteilen von Anrufen	52
		Vormerken Leitung	19
		W	
T		Wahl wiederholen	25
Tasten		Wählen	
belegen	32	intern/extern	17
fest belegt	3	mit aufliegender Hörer	17
programmieren	32	mit Kurzwahl	25
Team mit Leitungstasten	48	mit Wahlhilfe	20
Telefon		mit Wahlwiederholung	25
ab-/aufschließen	30	über gespeicherte Ziele	25
anderes sperren	43	Wiederanruf	23
anderes wie eigenes nutzen	38		
bedienen	5		
einstellen	29	Z	
pflegen	60	Zahl der Anrufe	52
reinigen	60	Zentrale Kurzwahl	25
sperren	30	Zentrales Codeschloss	43
testen	33	Zubehör	59
zentral ab-/aufschließen	43	Zurücksetzen Funktionen	40
Telefondatendienst	45	Zweitanruf	
Termin	32	annehmen	11
Terminruf entgegennehmen	13	erlauben	11
Testen des Telefons	33	verhindern	11
Tonwahl	18	Zweiten Teilnehmer anrufen	21
Trennen	10, 12, 17		
Tür öffnen			
mit Code	15		





1P A31003-H1012-C104-3-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen.

Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen.

Bestell-Nr.: A31003-H1012-C104-3-19 • Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland • BA 25.02.2002

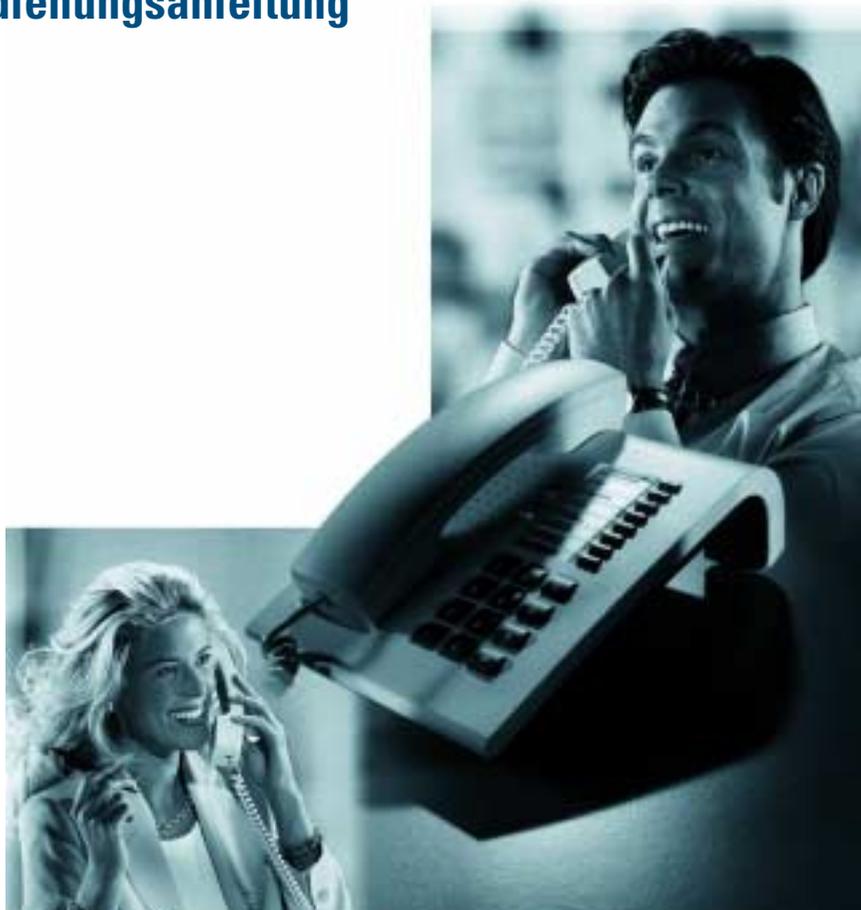
© Siemens AG 2002 • Information and Communication Networks • Hofmannstr. 51 • D-81359 München

• **Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.**

SIEMENS

HiPath 3000
HiPath AllServe
Hicom 150 E/H
optiset E basic

Kurzbedienungsanleitung



Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen. Wenn eingerichtet (Systembetreuer fragen), können Sie die Funktionen durch Eingabe einer Kennzahl oder durch Drücken einer Funktionstaste einleiten.

Funktionen	Bedienschritte
Anklopfen	Intern TIn besetzt 5 Sec. warten
Anruf annehmen	
Anruf übernehmen, gezielt /Gruppe	5 9 Intern / 5 7
Anrufe abweisen	Trennen
Anrufen	Ruf-Nr. / Ruf-Nr.
Anrufschutz ein/aus	9 7 / 9 7
Anrufumleitung ein	1 1 / 2 / 3 Extern
Anrufumleitung aus	1
Anrufumleitung Leitung ein	5 0 Ltg.-Nr. 1 / 2 / 3
Anrufumleitung Leitung aus	Extern
Anrufumleitung im Betreibernetz ein	5 0 1 Ltg.-Nr.
Anrufumleitung im Betreibernetz aus	6 4 1 / 2 / 3 MSN Extern
Anrufumleitung im Betreibernetz aus	6 4 1 / 2 / 3 MSN
Anrufverteilung (UCD)	
Dienstbeginn anmelden/abmelden	4 0 1 Code / 4 0 1
Arbeit abmelden/anmelden	4 0 2 / 4 0 2
Nachbearbeitungszeit ein/aus	/ 2 0 3 / 2 0 3
Nachtschaltung ein/aus	4 0 4 / 4 0 4
Assoziierte Wahl	6 7 Intern Ruf-Nr.
Assoziierter Dienst	8 3 Intern
Aufschalten	TIn besetzt <input type="text" value="Rückfrage"/> 6 2
Briefkasten nutzen	6 3 / <input type="text" value="Nachricht/Info"/>
Dienste rücksetzen	0
Direkt ansprechen/ Direkt antworten	9 0 Intern /
Endgerätetest	9 4 0
Fangen(nicht für USA)	<input type="text" value="Rückfrage"/> 9 4
Gehaltenes Gespräch übernehmen	6 3 Ltg.-Nr.
Gespräch beenden	/ <input type="text" value="Trennen"/>

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen	Bedienschritte
Gespräch weitergeben ...nach Durchsage über Gruppe	Rückfrage <input type="text"/> RUF-Nr. Rückfrage <input type="text"/> 8 0 Gruppe
Gesprächslautstärke ändern	+ / - + - zugleich
Gruppenruf, herausschalten Gruppenruf, hineinschalten	5 / 5 / 5 Gruppe 5 / 5 / 5 Gruppe
Hotline	
Info senden Info löschen (gesendete) / annehmen	6 0 Intern <input type="text"/> 0 ... 9 6 0 1 / 6 0 3
Konferenz einleiten	RUF-Nr. Rückfrage <input type="text"/> RUF-Nr. Rückfrage <input type="text"/> 3
Teilnehmer meldet sich nicht 1. Gespräch fortsetzen	<input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> / <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> 2x
Konferenz erweitern (max. fünf)	<input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> RUF-Nr. <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> 3 usw.
Konferenz verlassen/auslösen ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten (nur für USA)	/ <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> 3 <input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> 2 9 1
Kostenverrechnung/Projektkennzahl	6 0 PKZ evtl. Extern
Kurzwahl wählen	<input type="text"/> Kurzwahl <input type="text"/> / 7 *0... *9 / 000...999
Kurzwahl individuell, speichern	9 2 *0... *9 Extern
Leitung vormerken/reservieren Leitung wird frei (Anruf)	Extern belegt 5 Sec warten Extern
MFV-Nachwahl/Tonwahl	<input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> 5 3
Mikrofon aus/einschalten	<input type="text"/> Mikrofon ein/aus <input type="text"/> / <input type="text"/> Mikrofon ein/aus <input type="text"/>
Mithören	9 4 4 Intern
Nachtschaltung ein Nachtschaltung aus	2 4 Intern / 2 4
Parken entparken	<input type="text"/> Rückfrage <input type="text"/> 5 6 <input type="text"/> 0 ... 9 5 6 <input type="text"/> 0 ... 9
Personen suchen (nicht für USA) melden (Einfach-PSE/Komfort-PSE)	2 5 Intern 5 9 / 2 5 Intern

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Funktionen	Bedienschritte
Raumüberwachung ein/aus Raum überwachen	      /     Intern
Rückfrage Rückfrage beenden, 1. Gespräch fortsetzen Makeln/Dreierkonferenz einleiten Gesprächspartner verbinden	 Rückfrage  Ruf-Nr. Rückfrage  / Rückfrage  2x Rückfrage   2 /  3 
Rückruf speichern Rückruf löschen/annehmen	Rückruf       / 
Ruf zuschalten ein/aus	     Intern  /     
Rufnummer tauschen	       eigene Ruf-Nr.  Code     
Rufnummer unterdrücken ein/aus	    /    
Rufnummer zuweisen (nicht für USA)	    MSN  Extern
Ruftonlautstärke/-klangfarbe ändern	+ / -  /  + - zugleich
Rufumschaltung ein / aus	  /      Ltg-Nr. 
Schalter ein/aus	    /     ..  
Schlosscode speichern	     Code alt  2x Code neu
Signal zum Netz (Flash)	 Rückfrage     
Telefon ab-/aufschließen	    /     Code
Telefon ab-/aufschließen zentral	      Intern  / 
Telefon wie eigenes nutzen	      Intern  Code 
Telefondatendienst	 Rückfrage     
Termin speichern	     (Uhrzeit z. B. 0905) 
Termin löschen/Terminruf annehmen	     /  
Türsprechstellengespräch	 / nach 30 Sek.   Intern
Tür öffnen	Rückfrage      Intern
Türöffner freigeben	     Intern + Code   / 
Türöffner sperren	     Intern 
Wahlwiederholung	 Wahlwiederholung 
Zweitanruf (Anklopfen) annehmen	  / Rückfrage    
Zweitgespräch beenden, 1. Gespräch fortsetzen	Rückfrage  / Rückfrage  2x
Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben	     /     
Anklopfen ein/aus	    /    